

Forum 2: Ehrenamtlich Einzelhelfende – die häufigsten Fragen zum Angebotsformat

Moderation: Dr. Kirsten Kemna

Modellstandort Pforzheim (Frau Amorelli und Frau Helm)

MSGI: Andrea Koch

Zu Beginn des Diskussionsforums wurden die Teilnehmenden gebeten, die häufigsten Fragen an den Servicepunkte aus Perspektive der potenziellen Einzelhelfer:innen sowie der unterstützungsbedürftigen Personen zusammen zu tragen.

- Was macht die Angebotsform aus? (Charakteristika der Angebotsform)
- Wer kann die Angebotsform in Anspruch nehmen?
- Wer kann ehrenamtlich als Einzelhelfer:in aktiv werden?
- Wie funktioniert der Abrechnungsprozess?
- Wie erfahren die Menschen in Baden-Württemberg von der neuen Angebotsform?
- Welche Aktivitäten können die Tandems zusammen durchführen bzw. welche werden abgerechnet und welche nicht?

Die Mitarbeiter:innen des Servicepunktes berichteten im Anschluss aus ihrer Erfahrung, welche Fragen und Anliegen an sie gerichtet werden.

- Viele interessierte Personen benötigen Informationsunterlagen in unterschiedlichen Sprachen, wie russisch, türkisch und polnisch
- Es kommen viele Fragen zum Abrechnungsprozess, insbesondere wenn dieser aufgrund von Komplikationen mit den Pflegekassen nicht reibungslos laufe
- Für welche Aktivitäten können welche Beträge eingetragen und abgerechnet werden?

In der gemeinsamen Diskussion wurden anschließende folgende Aspekte in der Unterstützung und Begleitung der Interessierten und ehrenamtlichen Einzelhelfer:innen festgehalten:

- Orientierungshilfe hinsichtlich der Höhe der Erstattungen der Aufwendungen für die ehrenamtlichen Einzelhelfer:innen
- Musterabrechnung dem Abrechnungsbogen hinzufügen
- Es bedarf einer landesweiten Werbekampagne, um auf die neue Angebotsform aufmerksam zu machen
- Wie beugen wir Missbrauch vor? Reicht der Datenabgleich zwischen den Pflegekassen aus?
- Wie kann der Umgang mit der Konkurrenz um den Entlastungsbetrag innerhalb der vorhandenen Angebote gestaltet werden?